

# Informationen zu den Projektwerkstätten im Sommersemester 2025



- Kennenlernen interessanter Projektangebote mit seminargestützter Begleitung
- Reflexion und Auseinandersetzung mit Praxisfragen der Sozialen Arbeit
- Deshalb wurden spezifische Formate entwickelt, die eine projektbezogene Auseinandersetzung mit verschiedenen Themen der Sozialen Arbeit ermöglichen

**Präsenzzeit an der Hochschule – begleitendes Seminar (verschiedene Formate möglich: 1x wöchentlich / vollständig geblockt / teilweise geblockt + wöchentliche Seminareinheiten)**



**Projektentwicklung und -durchführung  
→ 90 Zeitstunden**

- 70%-Regelung = Sie müssen an 70% der Termine teilnehmen (in der Regel werden Teilnehmenden-Listen geführt)
- Pflichtveranstaltung (wer in einer Projektwerkstatt seiner/ihrer Wahl keinen Platz mehr bekommt, muss eine andere nehmen)
- Kleine Gruppen á 15 – 17 Studierende
- Das Seminar findet meistens mittwochs im 4. oder 5. Block statt, manche Projektwerkstätten sind auch geblockt bzw. ein Teil der Seminar-einheiten findet geblockt an fixen Terminen statt.

**ACHTUNG:  
Die Projektwerkstatt kann  
Spuren von Müssen  
enthalten!**

- Die begleitende Studienleistung kann in den jeweiligen Projektwerkstätten unterschiedlich gehandhabt werden
  - z.B. Recherche und Gruppenarbeit zu Projektthema
  - z.B. Moderation und Diskussion von Erfahrung aus der Praxiseinheit
  - z.B. Vorbereitung und Moderation einer Seminareinheit, Protokoll
  - z.B. Erstellen eines Videos, Führen von Interviews etc.
  - + Nachweis der abgeleisteten 50 Stunden (z.B. durch ein Lerntagebuch)
  
- Wie die BSL gestaltet werden, entscheidet der/die Dozent\_in
  
- Zu den Projektwerkstätten gibt es keine Klausur am Ende des Semesters!

- **Detaillierte Infos** zu den jeweiligen Projektwerkstätten finden Sie auch **im kommentierten Vorlesungsverzeichnis**, das vor der Einschreibung veröffentlicht wird
- Die **Einschreibung** in die Projektwerkstätten findet am 18.01.20**25** (ab 09:00 Uhr) bis 19.01.20**25** (bis 23:59 Uhr) statt.

# Vorstellung der Projektwerkstätten für das SoSe 2025



Im Projekt Jugendhilfe erforschen wir Felder der Jugendhilfe (Jugendamt, ambulante und stationäre Erziehungshilfe, offene Jugendarbeit, usw.) in Theorie und Praxis durch kurze, theoretische Inputs durch Seminarleitung, Literaturstudium durch die TN und in Gruppenarbeit erstellte und im Seminar vorgestellte Filmanalysen, Konzeptanalysen, Praxisinterviews und Fallarbeiten.

- Ein wichtiger Bestandteil des Projekts können Hospitationen und Kurzzeitpraktika im Feld der Jugendhilfe sein. Hospitationen können nach erbrachter Zeit bis zu 50 h an den 90 h Selbstlernzeiten, die in einem Projekttagbuch dokumentiert werden müssen, angerechnet werden.



## 2 Einsamkeit im Alter – Markus Kühnel



Projektkooperation zw. der Hochschule Landshut, der Universität Regensburg, dem Pflegestützpunkt Region Landshut und dem Malteser Hilfsdienst Landshut e.V.

→ niedrigschwellige Unterstützungsleistungen im Alltag an. (z.B. Gespräche, Einkäufe, Begleitungen, Spaziergänge oder Beratung zur Handhabung digitaler Medien in der Häuslichkeit sein) → Lebenswelten und den Alltag von älteren Menschen als Zielgruppe der Sozialen (Alten-)Arbeit erfahren. → Bit-Cafés ein digitaler Treffpunkt für Senioren, um diese in ihrer digitalen Aktivität zu unterstützen. → die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs der Malteser und an dem Kurs Hilfe in seelischer Not der Universität Regensburg

- Die Einsatztermine im Bereich der Alltagshilfen und im Bit-Café sowie die Kurstermine und theoretischen Einheiten werden gemeinsam mit den Studierenden abgestimmt.

In diesem Projekt wird im Theorieteil bearbeitet, was Alkoholismus ist, was Alkoholmissbrauch, Gewohnheitstrinken, Koma-Saufen, Co-Abhängigkeit usw. Die Arbeitsfelder der Suchthilfe werden vorgestellt (Prävention, Selbsthilfe, Suchtberatung, Therapieeinrichtungen). Die Studierenden haben die Möglichkeit, Präventionsveranstaltungen zu planen und durchzuführen, Selbsthilfegruppen zu besuchen, Exkursionen zu Einrichtungen der Suchthilfe zu machen und mit Betroffenen und deren Angehörigen Gespräche zu führen

- Termine werden noch gesondert bekanntgegeben

# 4 Jugendbildungsstätte Windberg – Lernen durch Erleben – Christiane Heigermoser



Neben Grundlagenarbeit, Reflexion eigener Erfahrungen und der heutigen Lebenswelt von Jugendlichen, der Erarbeitung von Zielformulierungen und Methodentraining sollen an diesem Wochenende die Seminarkonzepte „Tage der Orientierung“, „Sozialkompetenztraining“ und „Naturerlebnistage“ vorgestellt werden. Diese Projektwerkstatt dient ebenfalls als das erste von zwei Seminaren um sich als Teamer:in fortzubilden.

- Termin – Wochenende 21.03-23.03.2025 (Übernachtung ist verpflichtend)
- Der 90 h Workload, wird direkt in Windberg abgeleistet (keine Alternativen möglich)

# 5 Freizeit- und Bildungsprojekte mit psychisch erkrankten Menschen – Maria Ohling

Die Studierenden sollen selbständig kleine Projekte aus dem Freizeit- und Bildungsbereich mit psychisch erkrankten Menschen durchführen. In der Vergangenheit gelangten beispielsweise folgende Projekte zur Umsetzung: Die Gestaltung eines Gartens und eines Photoworkshops, die Organisation eines großen Festes und ein Theaterstück, gemeinsames Singen und Trommeln. Die Projekte können also, jeweils in Absprache mit den kooperierenden Institutionen und der Menschen und Ihren eigenen Interessen, sehr unterschiedlich aussehen.

- **Projektdurchführung:** mind. 2 h in der Woche Praxiseinsatz (ca.10-15 Einsätze x 2- 3h = 30-45 h) und zusätzliche Aufgaben wie z.B. Berichte, Vorstellen Fachartikel (insg. 90h)

Leseprojekt mit straffälligen  
Jugendlichen in der  
Jugendarrestanstalt (JAA)  
Landshut.

<https://kontextleseprojekt.com>

- 19.03.25, 02.04.25, 16.04.25,  
30.04.25, 14.05.25, 28.05.25 +  
Block: 21.22.03.25

# 7 Methoden und Ansätze ästhetischer Projektarbeit – Bruno Franceschini

In dieser Projektwertstatt beschäftigen wir uns mit ästhetischer Praxis, und zwar vornehmlich im auditiven Medium. Nach einer Einführung zur Geschichte und zu den Elementen des Hörspiels erwerben wir Grundkenntnisse der Audioproduktion (aufnehmen, schneiden, mischen) und stellen uns die Frage, wie man aus einem Bilderbuch ein Hörspiel entwickeln kann. Daraufhin wird in Kleingruppen an dem Entwerfen und Erarbeiten eines eigenständigen künstlerischen Projektes gearbeitet. Die so entstandenen Hörspiele werden letztlich im Seminar vorgestellt und kommentiert.

Ein eigener Laptop und die Bereitschaft sich mit einer Audiosoftware (Audacity) zu beschäftigen werden vorausgesetzt.

- WB
- Beginn: 26.03.2025
- Blocktermin:  
04.04.2025 (10h25-17h40)

- WB
- Genauere Beschreibung folgt
- Gendersensible Verbandsarbeit...

**Zum Nachlesen finden Sie diese ppt zeitnah auf unserer Homepage unter der Rubrik „Infos zum laufenden Studienbetrieb“**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**